



#musicmovesruhr

Music moves Europe & Ruhr – Fördermöglichkeiten für den Musiksektor

08. Oktober 2019
Rotunde Bochum

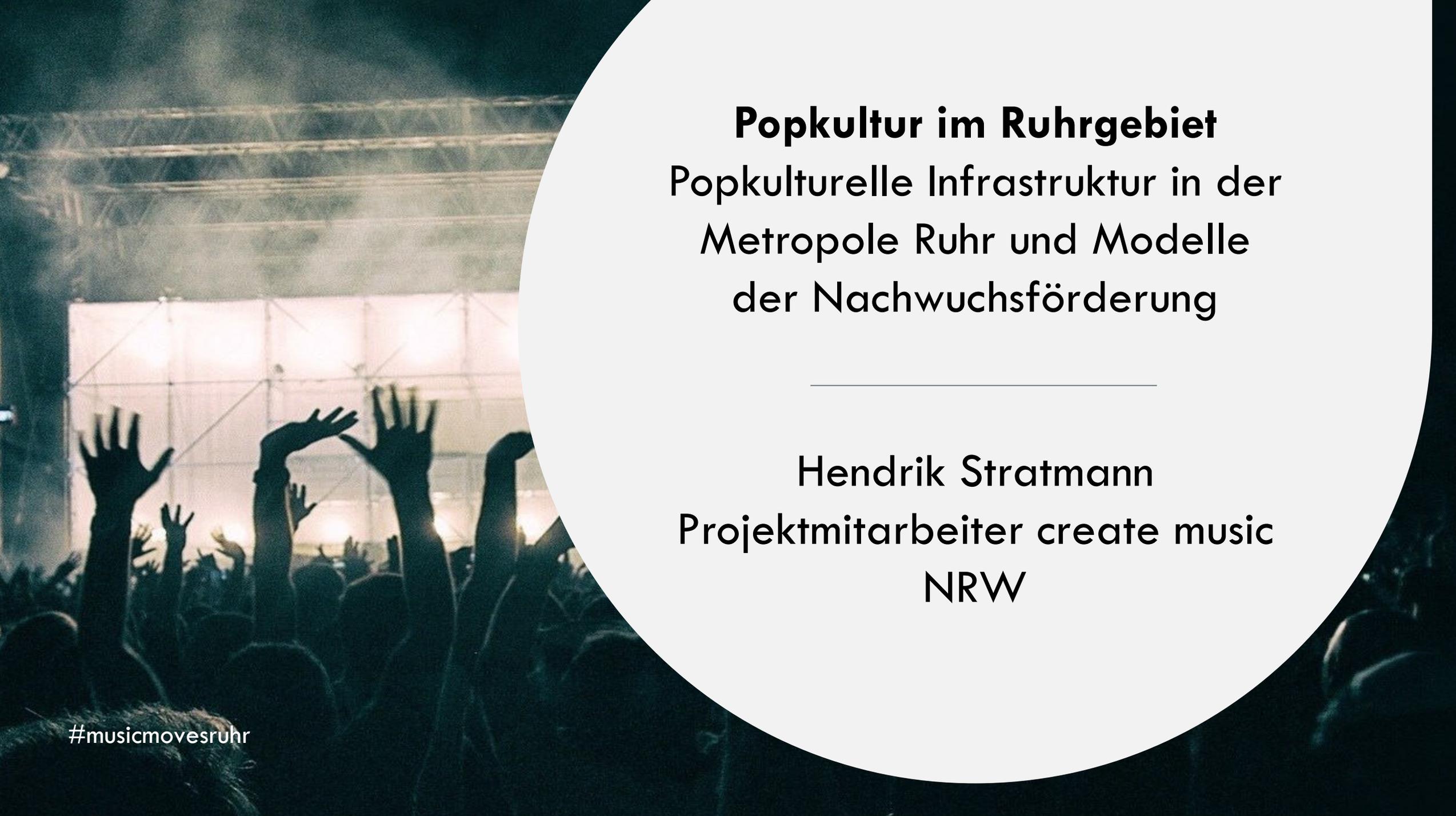
ecce european centre
for creative economy

gefördert vom:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR



Popkultur im Ruhrgebiet
Popkulturelle Infrastruktur in der
Metropole Ruhr und Modelle
der Nachwuchsförderung

Hendrik Stratmann
Projektmitarbeiter create music
NRW

Popkultur im Ruhrgebiet

Bestandsaufnahme zur popkulturellen
Infrastruktur im Gebiet des Regionalverband Ruhr

Zeitraum:
Februar – April 2015

Durchführung:
David Möllmann,
Hendrik Stratmann

Im Auftrag von:



Regionalverband Ruhr



Inhalt:

1. Methodik der Bestandsaufnahme
2. Quantitative Ergebnisse (inkl. Kartenübersicht)
3. Einschätzungen zur Popkultur im Ruhrgebiet

1. Methodik der Bestandsaufnahme

Datenerhebung:

- **Expertenkontakte:**
 - Kulturbüros bzw. -ämter, Jugendämter und Akteure der freien Szene
 - Abfrage von:
 - quantitativen Daten/bestehender popkultureller Infrastruktur
 - bestehenden Netzwerken
 - Förderstrukturen
 - Bedarfen und Problemen
- **Online Recherche**
 - Lokale und regionale Kulturmagazine
 - Musik-Blogs, Communitys, Social Media
 - Suchmaschinen (Schlagwortsuche)
- **Bestehende Daten**
 - Sichtung bestehender Daten (Initiative Musik, ecce, eigene)

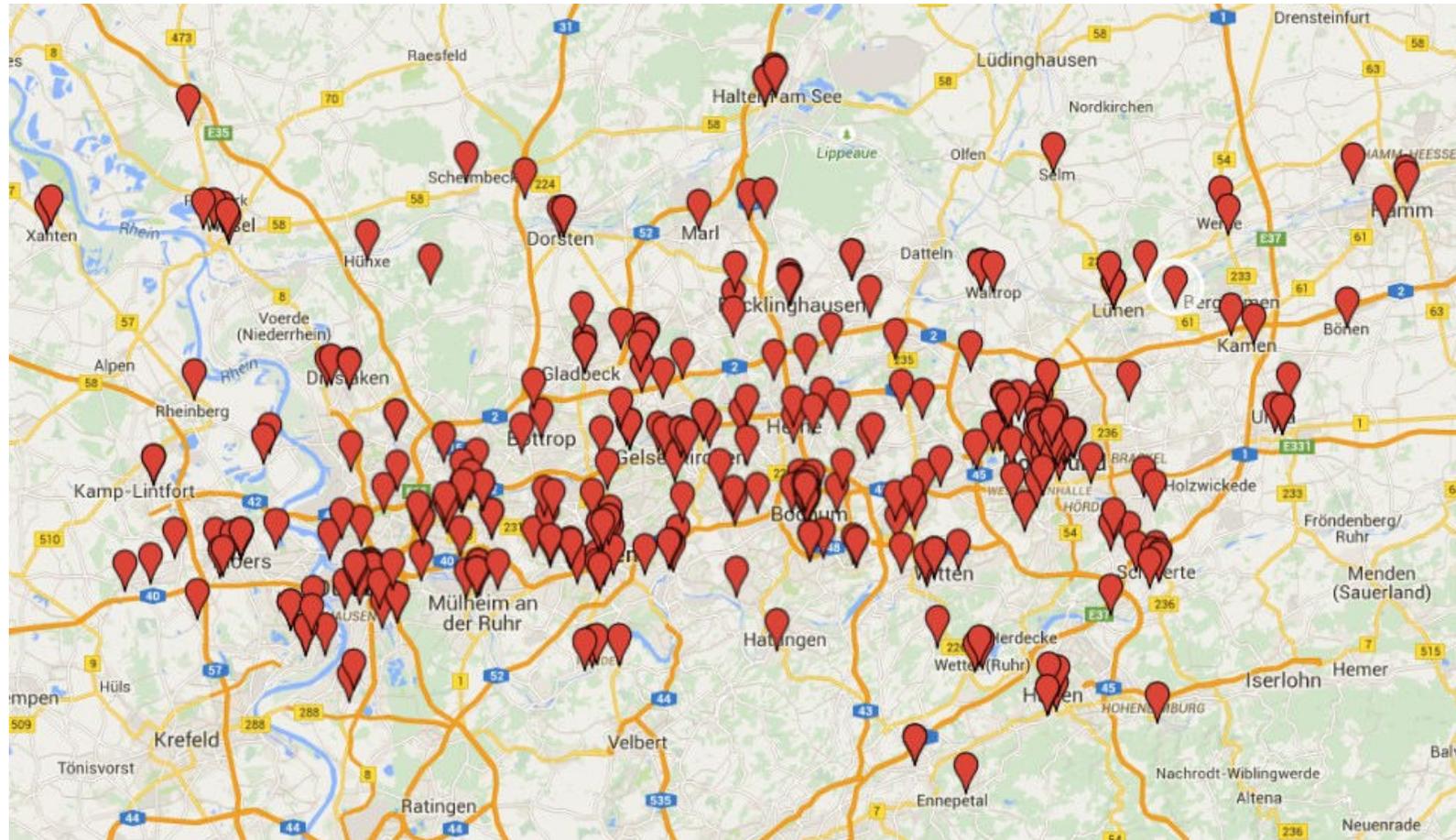
Insgesamt 367 Akteure*, davon:

189	Live-Locations
98	Jugend- und Kulturzentren, Kulturvereine
72	Festivals
61	Probemöglichkeiten
33	Labels
33	Musikschulen, Fort- und Weiterbildung, Professionalisierung
10	Sonstige

*(einige davon in mehreren Kategorien)

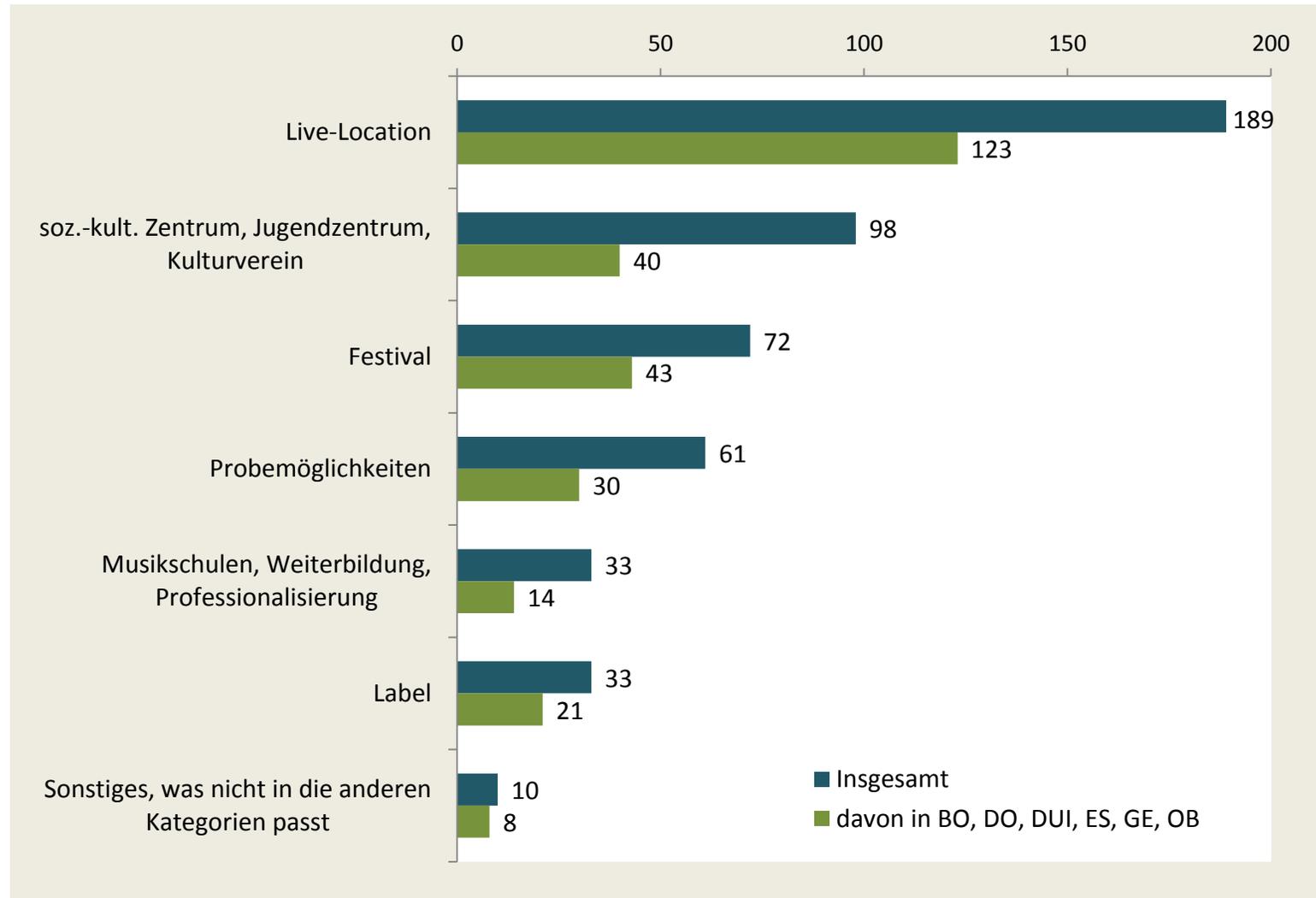
2. Quantitative Ergebnisse

Gesamtübersicht (n=367)



2. Quantitative Ergebnisse

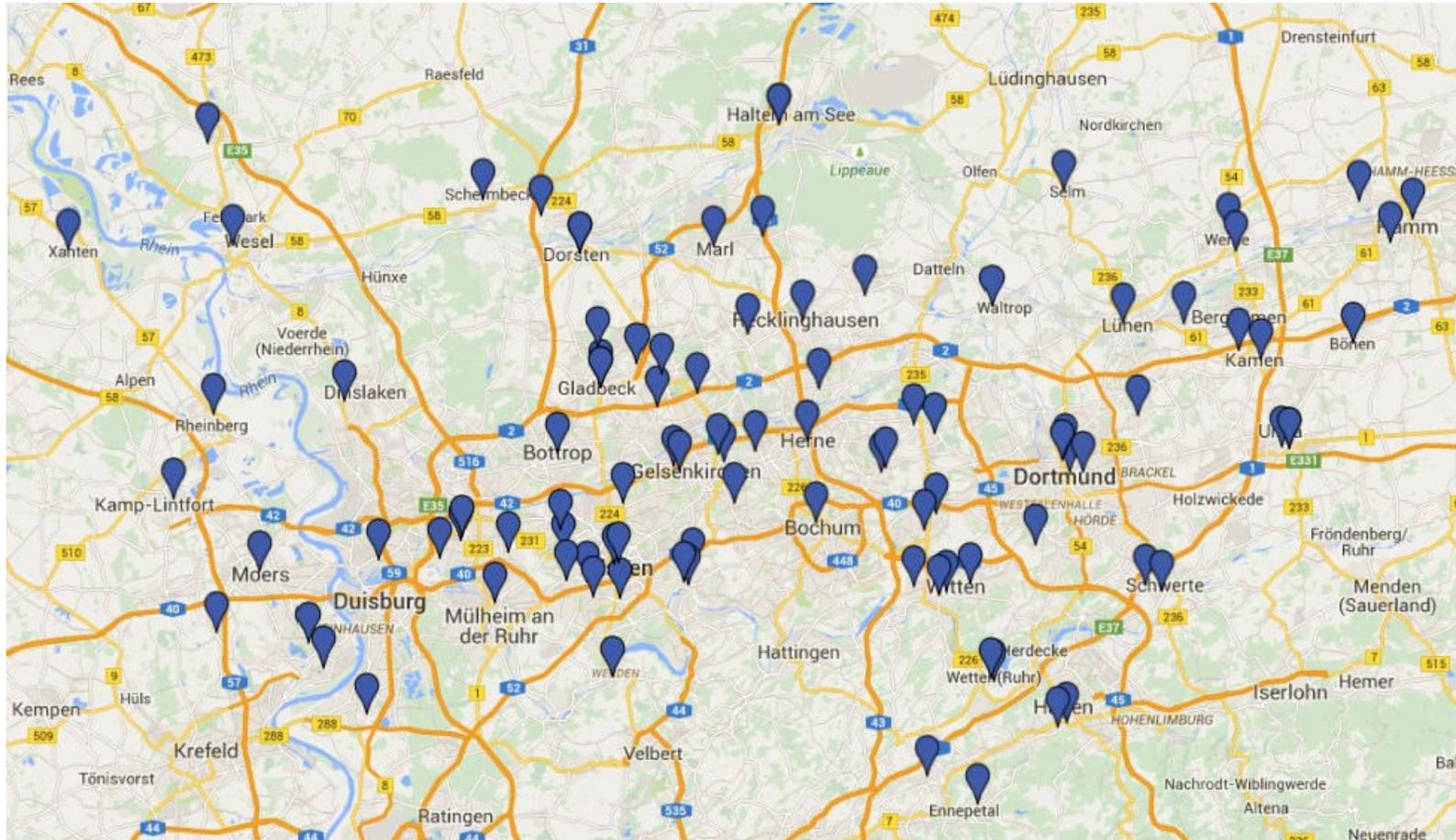
Insgesamt 367 Akteure*, davon:



*(einige davon in mehreren Kategorien)

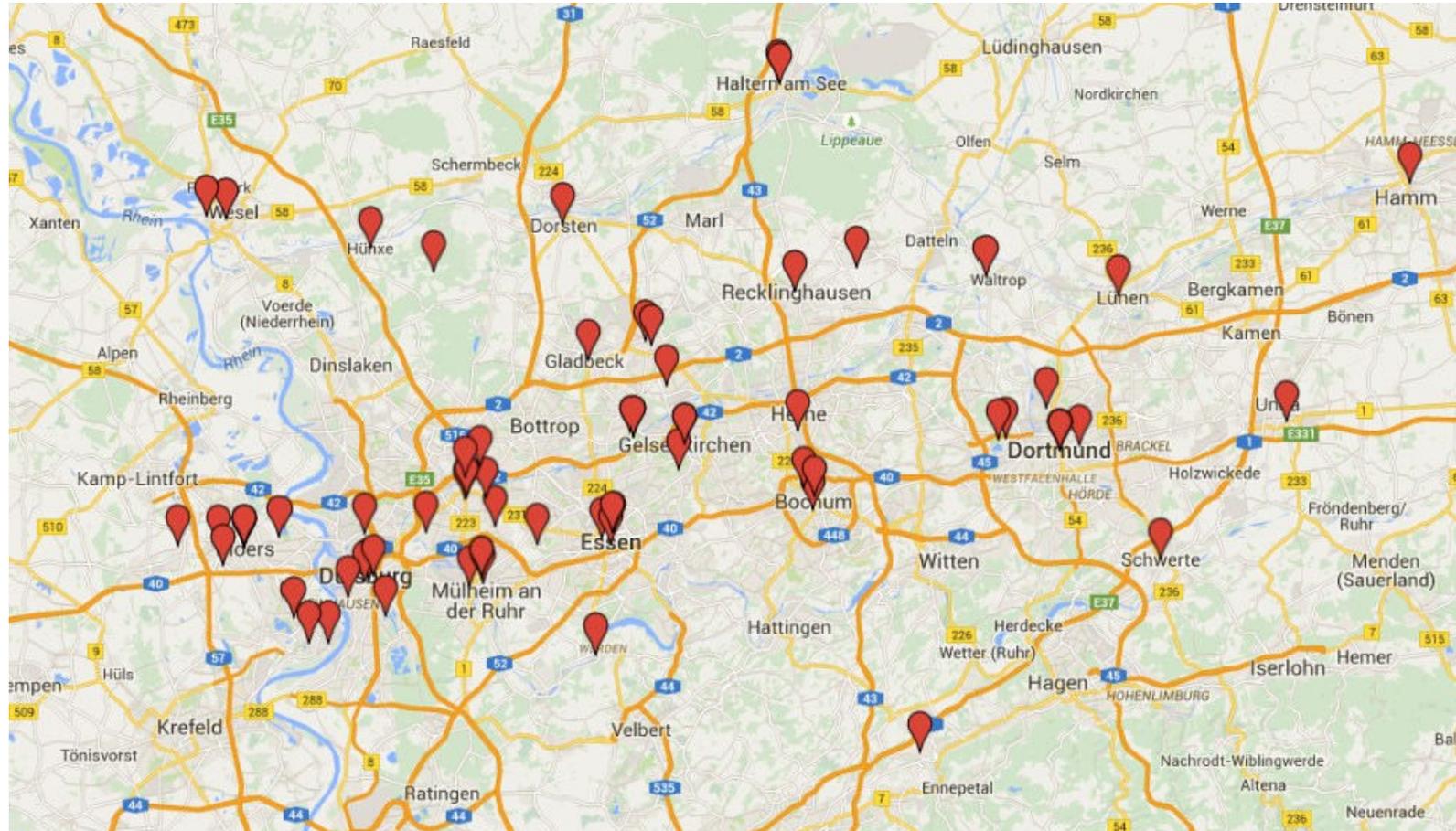
2. Quantitative Ergebnisse

Kultur-/Jugendzentren (n=98)



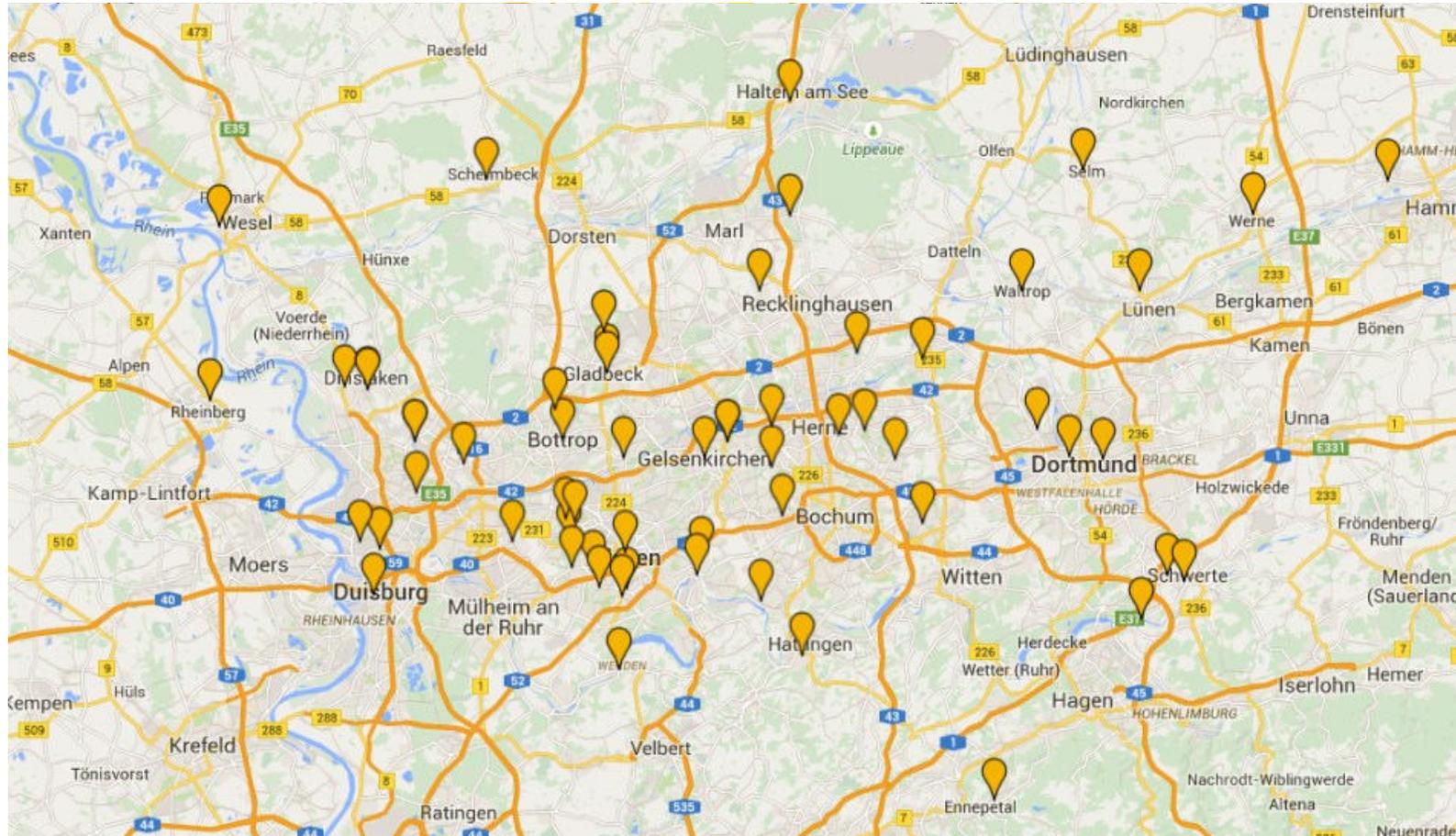
2. Quantitative Ergebnisse

Festivals (n=72)



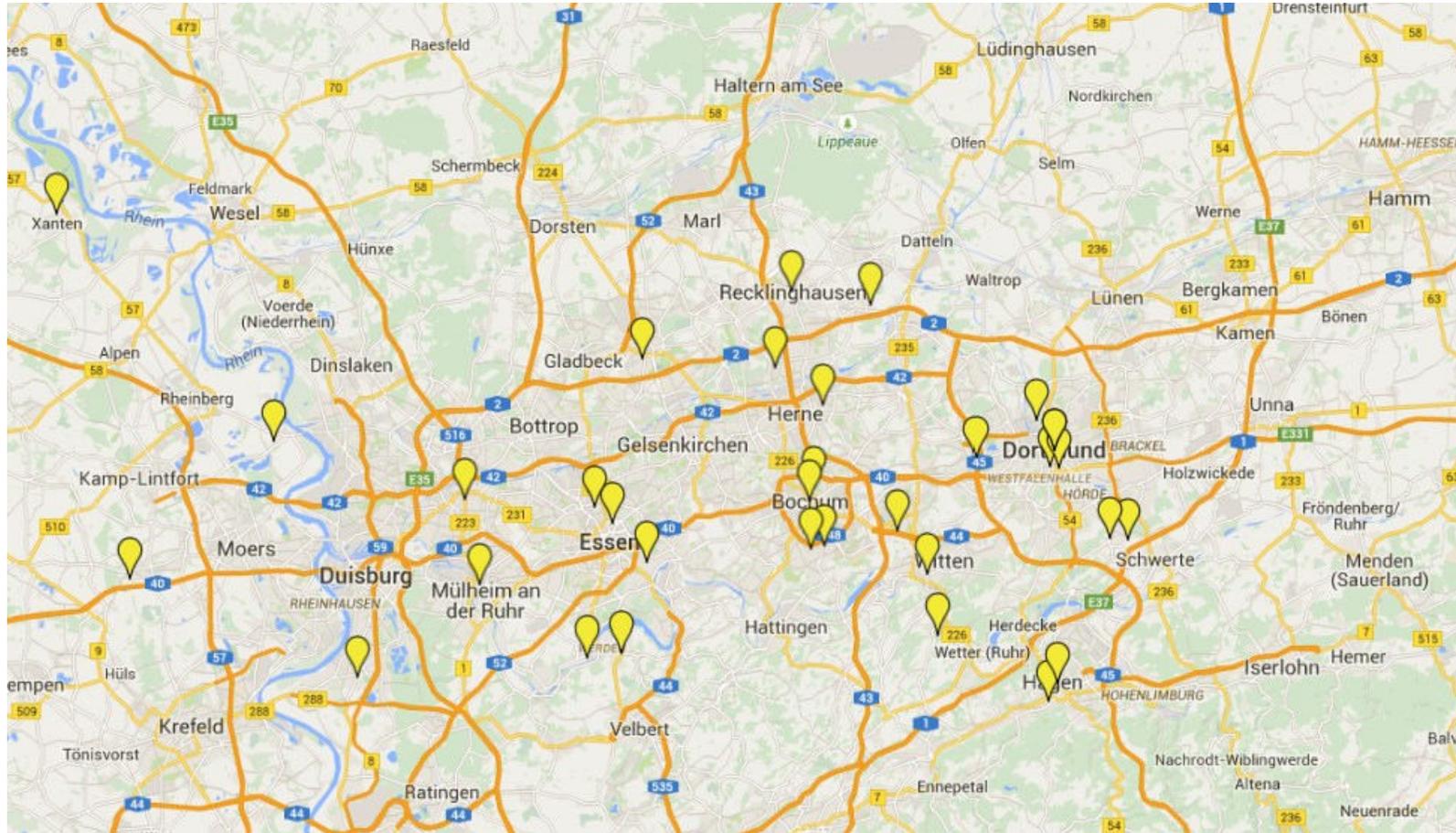
2. Quantitative Ergebnisse

Proberäume/-zentren (n=61)



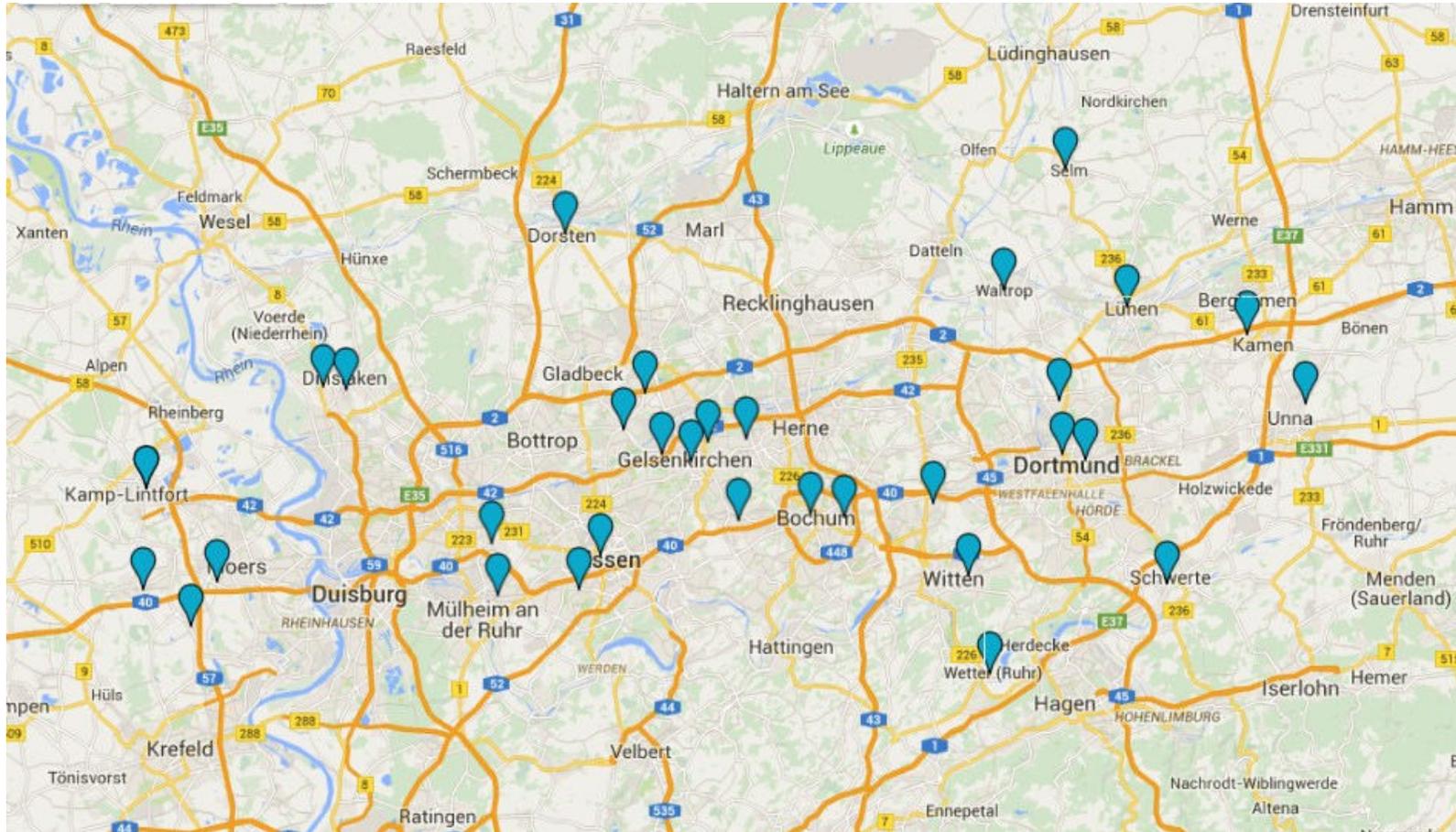
2. Quantitative Ergebnisse

Labels (n=33)



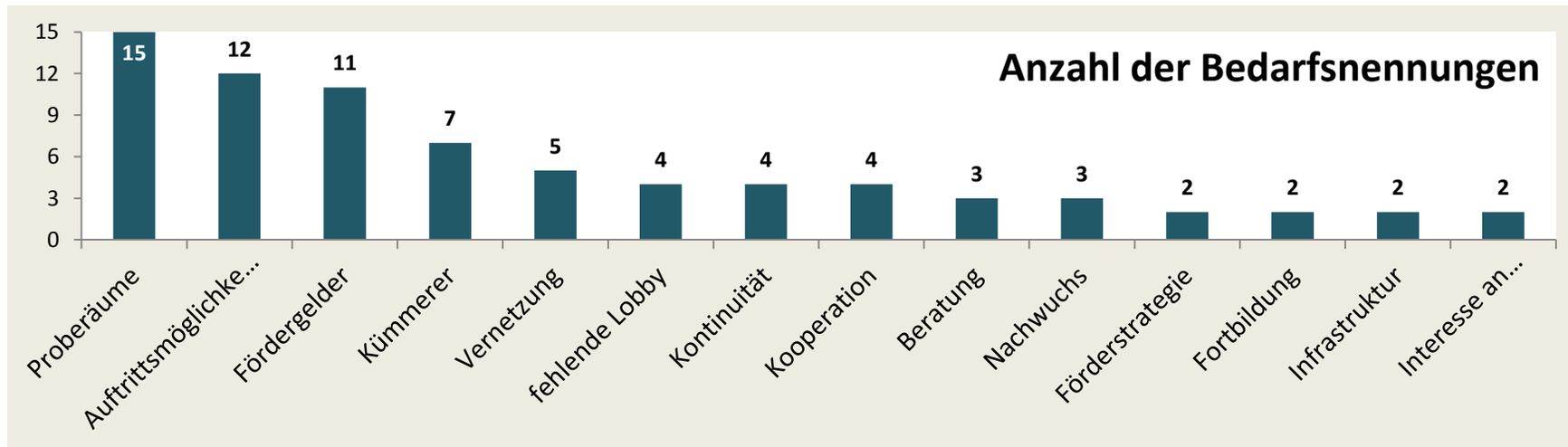
2. Quantitative Ergebnisse

Bildungsangebote (n=33)



3. Einschätzungen zur Popkultur im Ruhrgebiet

Bedarfe der populären Musikszene



Zusammenfassung der Experteninformationen:

- **Allgemeine Situation junger Bands**
- **Jugendzentren/Kulturzentren**
- **Kümmerer/Kulturinitiativen/Interessenvertretung**
- **Live Locations/Festivals**
- **Proberäume**
- **Kooperation/Vernetzung**
- **Förderung**

create music 

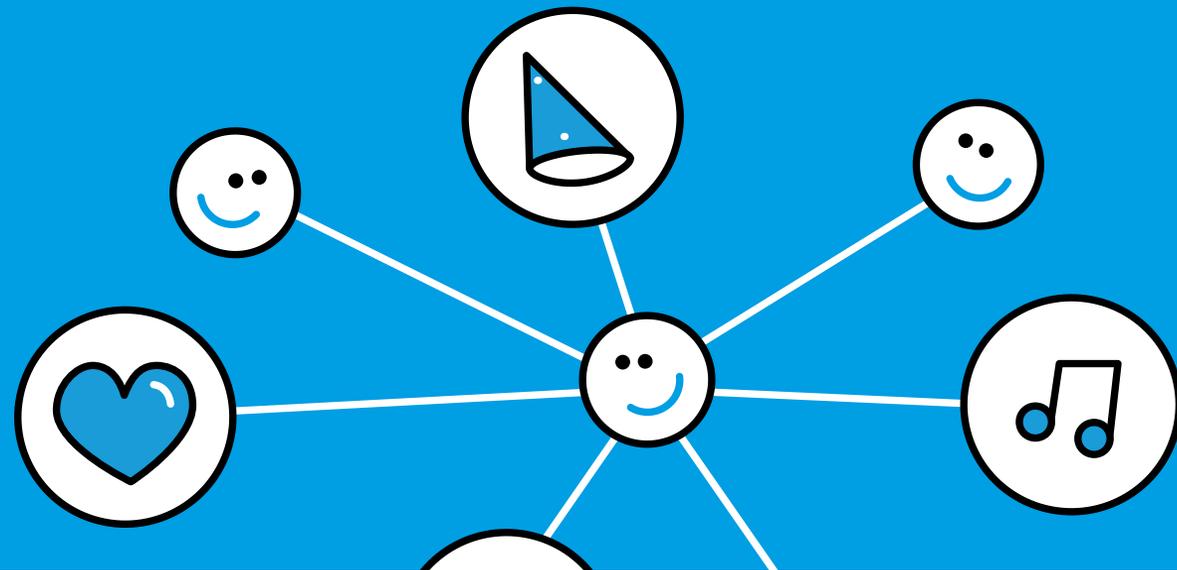
Ob Festivals, Studioaufenthalte,
Workshops, Konzertreihen oder
Musikvideodrehs:
create music NRW fördert und
unterstützt Nachwuchsmusiker-
/innen und Bands im Alter von
14 bis 27 Jahren in ganz NRW.

create music NRW
+49 (0) 5241 16191
mail@create-music.info
www.create-music.info



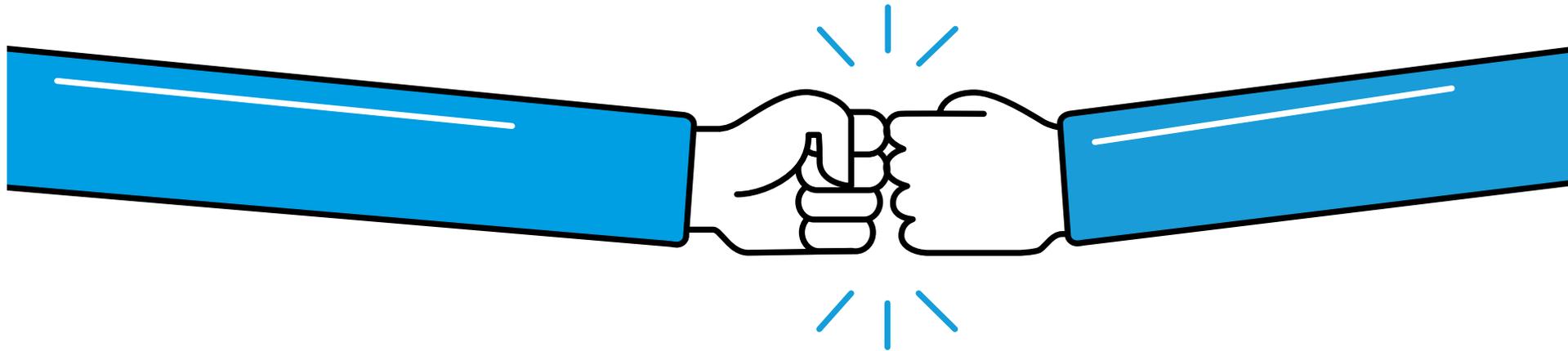
NETZWERK

Mit einem gut funktionierenden Popnetzwerk aus jungen Nachwuchsbands, engagierten Kulturschaffenden und weiteren Musik- und Kulturinstitutionen möchten wir euch die besten Bedingungen für euch und eure Musik schaffen. Bei Fragen und Wünschen stehen euch unsere über NRW verteilten Regionalen Stützpunkte gerne zur Verfügung. Werdet Teil des Netzwerks!



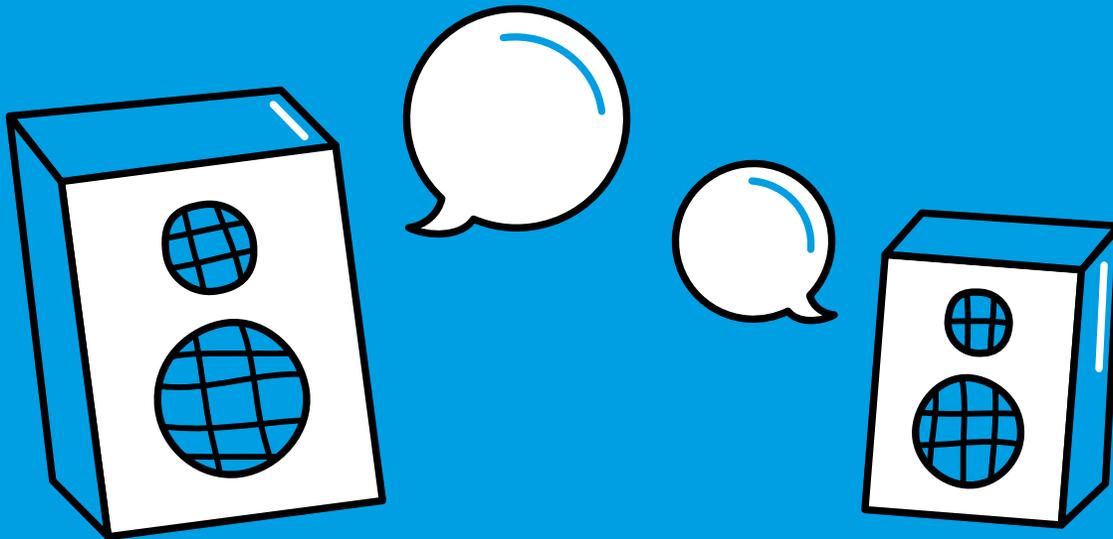
WORKSHOPS

Ihr habt Fragen zur GEMA oder ihr möchtet euer Songwriting verbessern? Vielleicht braucht ihr aber auch Tipps für euer Booking oder euer Marketing? Damit ihr euch nicht alleine mit den alltäglichen Fragen des Musikerlebens herumschlagen müsst, halten wir für euch ein großes Angebot an Workshops bereit. Wendet euch auch gerne an uns, wenn ihr selbst einen Workshop organisieren möchtet oder Themenvorschläge habt.



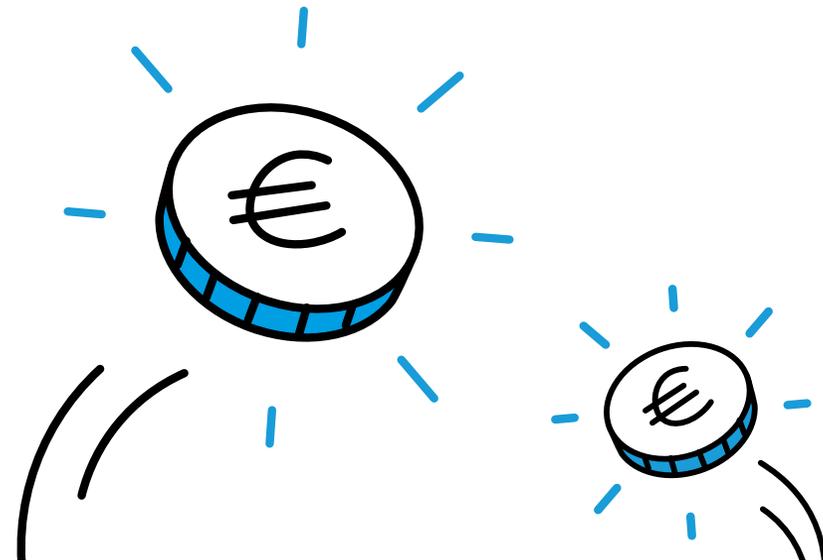
PROJEKTFÖRDERUNG

Festivals, Konzertreihen, Netzwerkveranstaltungen: Ihr plant ein Projekt, das das Netzwerk in eurer Nähe stärkt oder jungen Bands eine Plattform bietet? Dann könnt ihr bei uns einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen und bis zu 50 % der Ausgaben gefördert bekommen. Wie genau das funktioniert und welche Bedingungen dafür erfüllt sein müssen, erklären wir euch gerne persönlich.



BANDFÖRDERUNG

Wenn der nächste Studioaufenthalt ins Haus steht, ihr mit eurer Band bzw. als Solokünstler/in eine Tour plant oder das langersehnte Musikvideo endlich gedreht werden soll, seid ihr bei uns an der richtigen Adresse. Bewerbt euch zu zwei Terminen im Jahr für unsere Bandförderung, um 300 Euro für euer Bandvorhaben zu bekommen und gemeinsam mit uns eure nächsten Schritte gehen zu können.



Ermöglicht wird create music NRW durch das
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des
Landes NRW, die LWL-Kulturstiftung und den
Landschaftsverband Rheinland.

create music NRW

+49 (0) 5241 16191

mail@create-music.info

www.create-music.info

create music 



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Und was macht Musik mit dir? 



**Innovative Formen der
Musikförderung auf
Länderebene
Perspektive NRW**

Norbert Oberhaus
Geschäftsführer c/o pop
Festival & Convention

Innovative Formen der Popmusikförderung auf Länderebene

Perspektive NRW

Norbert Oberhaus, Geschäftsführer Cologne on Pop GmbH
c/o pop Festival & Convention

c/o pop

c/o pop Festival
Seit 2004

c/o pop

c/o pop Convention
Seit 2004

Cologne Music Week
Seit 2009

Klubkomm
Seit 2010

popNRW
Seit 2012

WeAreEurope
Seit 2015

MusicHubGermany
Seit 2016

c/o Ehrenfeld
Seit 2019



Netzwerk
u.a. ETEP, G3D,
DeConcert,
Wunderkinder



c/o pop WUNDERKINDER

popNRW

Aktuell gefördert seitens des
Wirtschaftsministeriums

NRW-Labelförderung

Zukünftige Förderung seitens des
Wirtschaftsministeriums in Planung

NewTalent Akademie

Aktuell durch Eigenmittel
der c/o pop finanziert

create music NRW

Aktuell gefördert seitens des
Kulturministeriums NRW

MusicOfficeNRW

ClubPreis NRW

Zukünftige Förderung seitens des
Kulturministeriums in Planung

Struktur & Künstler

Förderung

Music

Export

LINA e.V.

Live Initiative NRW
Gegründet März 2019



2019

Cologne Music

Week 21.—26.10.19

colognemusicweek.de

#cmw19

c/o pop

c/o pop

Cologne Music Festival



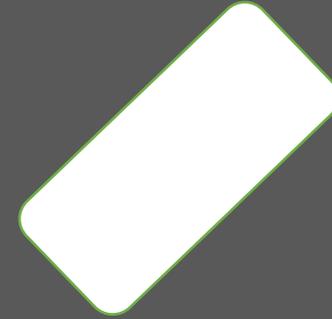
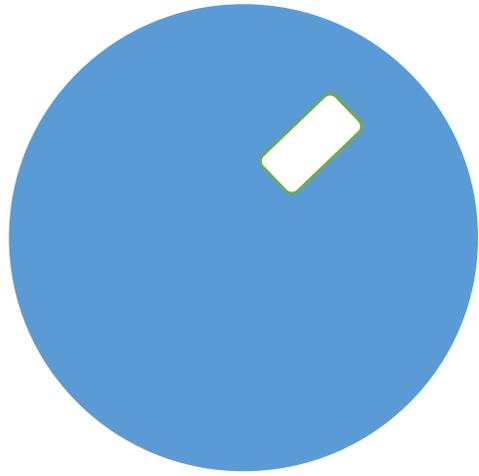


Club- und Festivalförderung: Netzwerke, Förderbedarfe und Formen der Förderung

Karsten Schölermann

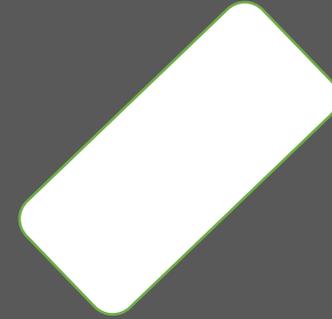
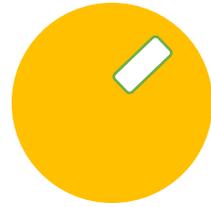
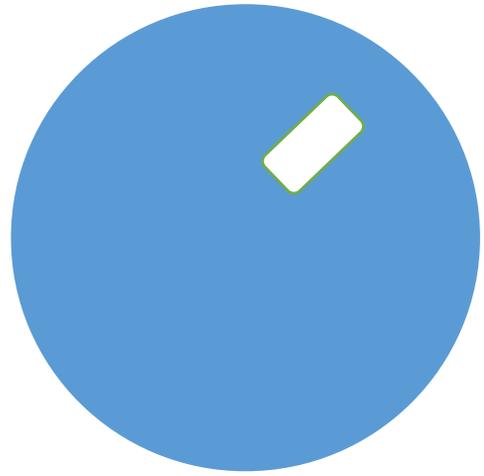
1. Vorsitzender

LiveMusikKommission e.V.



Club- und Festivalförderung: Netzwerke, Förderbedarfe und Formen der Förderung

Karsten Schölermann,
Stellvertretender
Vorsitzender der
LiveMusikKommission e.V.



Netzwerke

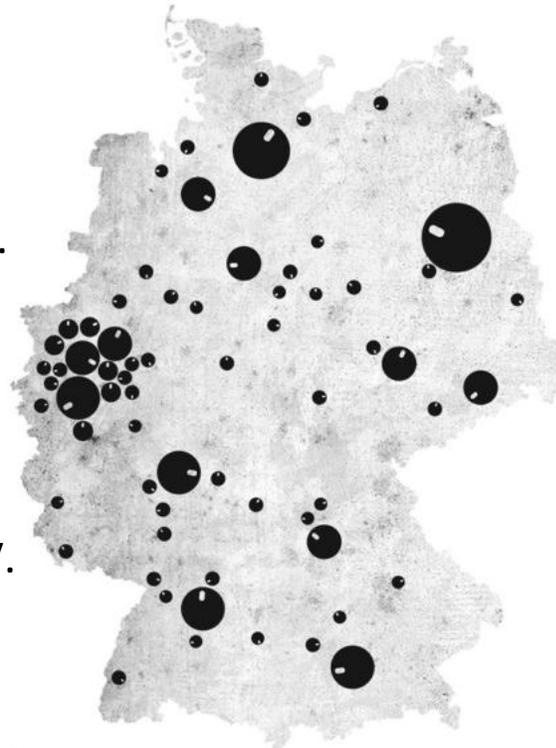
Im Überblick LiveKomm

Die **LiveMusikKommission** e.V. – Bundesverband der Musikspielstätten in Deutschland

⇒ **Aktuell 577 Mitglieder** (Clubs/Kulturzentren/Musikkneipen: **475** & Festivals **102**)

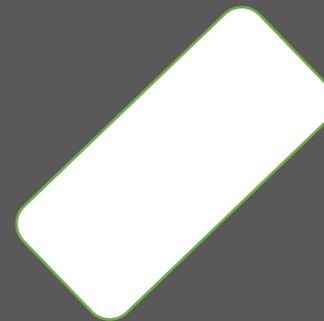
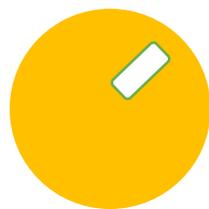
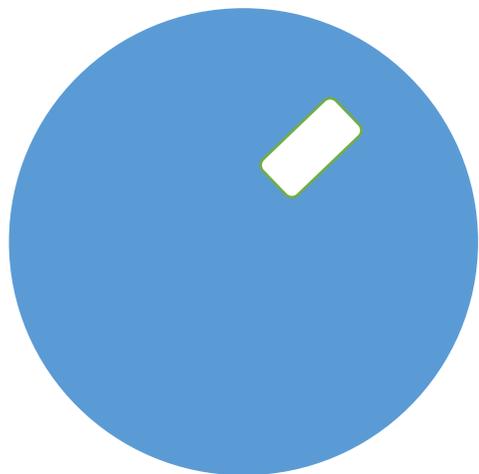
LiveKomm Netzwerke

- Clubkombinat Hamburg e.V.
- Clubverstärker Bremen e.V.
- KlubNetz Niedersachsen e.V.
- KLUBKOMM Köln e.V.
- **LiveINitiAtive**
Nordrhein-Westfalen e.V.
(NEU!)
- Clubs am Main Frankfurt e.V.
- Kulturring Karlsruhe e.V.
- Club Kollektiv Stuttgart e.V.
- Eventkultur Rhein Neckar e.V.



- PopKW e.V.
- Clubcommission Berlin e.V.
- LiveKommkombinat Leipzig e.V.
- Kulturliga Nürnberg e.V.
- Verband der Münchner Kulturveranstalter e. V.
- Verband für Populärmusik in Bayern e.V. (VPBY)

- **Ziele:**
 - **Unterstützung beim lokalen, regionalen und landesweiten Netzwerkaufbau**
 - **Politische Aufmerksamkeit im Bund für Interessen von Clubs und Festivals (Förderprogramme, Präventionsprogramme etc.)**
 - **Gesammeltes Know-How, inklusive Expertenpool: Bereitstellung von Best-Practice- Ansätzen aus anderen Netzwerken**



Förderbedarfe

LIVEBIZ

dialog.pop fordert 100 Millionen Euro für Livemusik-Förderung

Im Zentrum der Fachkonferenz dialog.pop, die der Verband für Popkultur in Bayern (VPby) in Kooperation mit der LiveKomm im Schloss Alteglofsheim bei Regensburg ausgerichtet hat, stand die Forderung, dass in Deutschland jährlich etwa 100 Millionen Euro öffentliche Investitionsmittel für den Livemusik-Bereich nötig wären.

03.05.2019 13:08 - von Frank Medwedeff



PEOPLE



Karsten Schölermann
Karsten Schölermann



Bernd Schweinar
Bernd Schweinar



Ina Keßler
Ina Keßler

FIRMEN

Rock.Büro SÜD/Verband für Popkultur in Bayern e.V. (VPBy)

Verband/Organisation

LiveMusikKommission

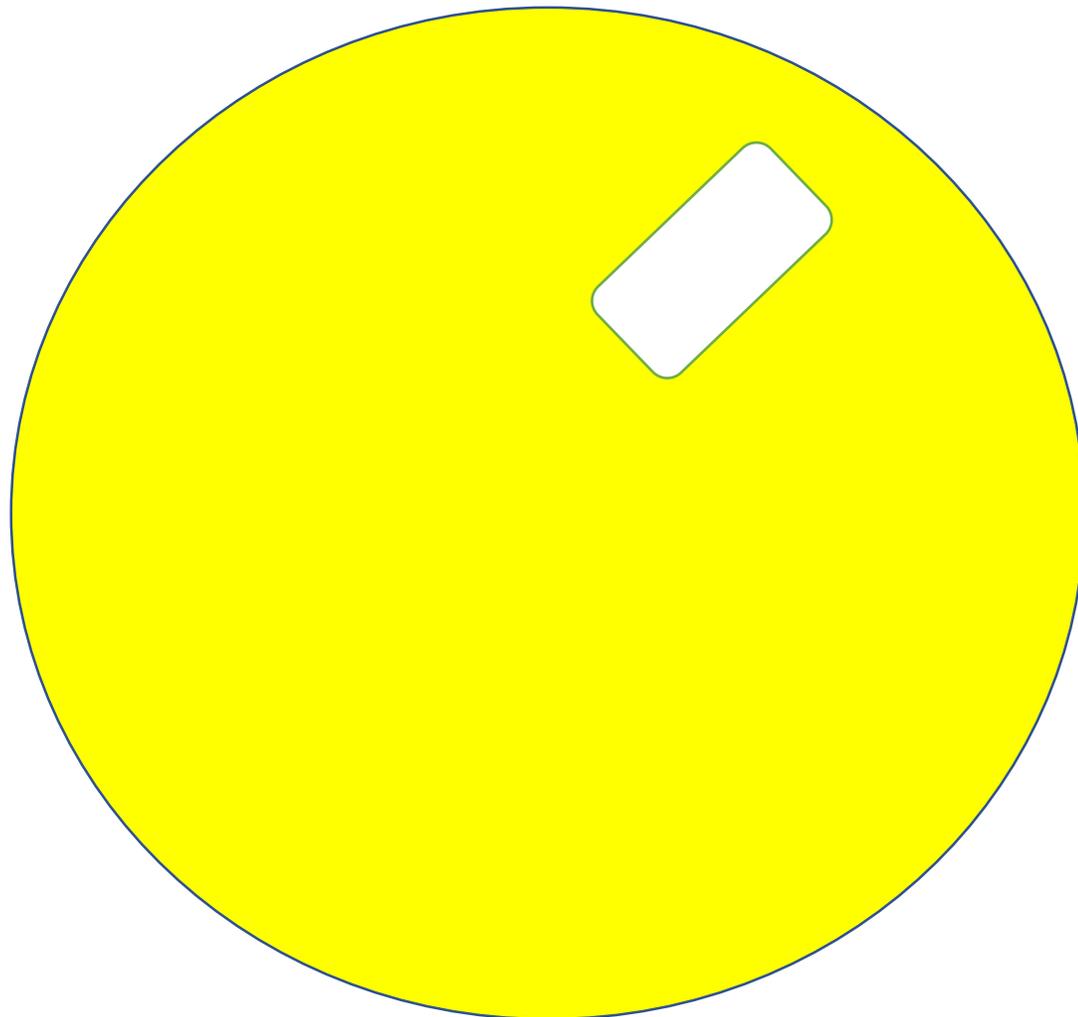
Verband/Organisation

Initiative Musik

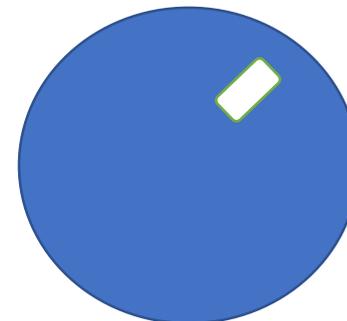
Verband/Organisation

Gesamterlöse der Musikwirtschaft (in Mio. €)

Gemäß Musikwirtschaftsstudie 2014



Musikwirtschaft insgesamt
11.067 Mio €



Live Music
3.168 Mio €



Musikclubs
223 Mio €

DER WEG DER WERTSCHÖPFUNG VON MUSIKERINNEN

Stationen der Musikerinnen	Akteure
NON PROFIT	
Motivation	Eltern
Bildung / Unterricht	Lehrer Musikschulen Hochschulen
Kooperationsfähigkeit	Musiker & Gruppe/Bands
Räume - Proben - Ausprobieren	Jugendzentren
SCHWELLE ZUR PROFESSIONALISIERUNG	
Profession	Verbände
(erste) Auftrittsmöglichkeiten (Publikum und Bekanntheitsgrad erspielen)	Musikclubs & Festivals (bis 1.000m²)
Veröffentlichung	Labels
Handel	Ticket-Dienstleister
Verwertung	GEMA Verlage
Tourneen	Konzertveranstalter
Kommerzielle Konzerte	Hallenbetreiber
	Künstler-agenturen / Gastspiel-direktionen
Mediale Verbreitung	Medien (Print, Online, TV)
Export	

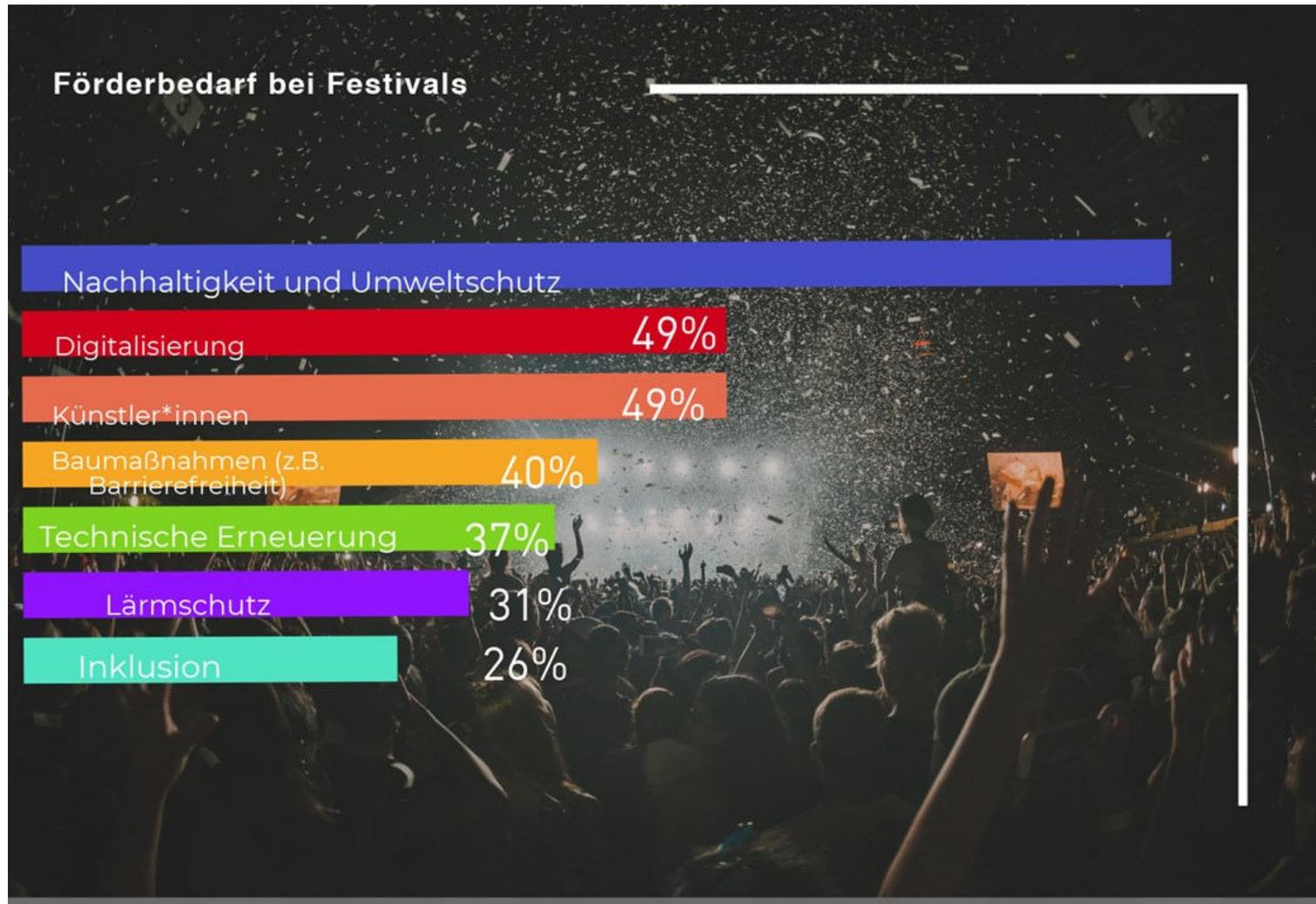
=> „fertige“ Künstler

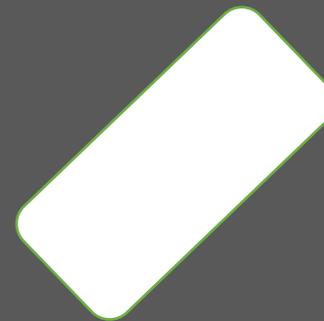
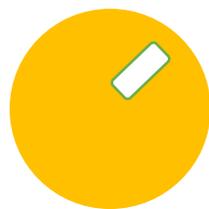
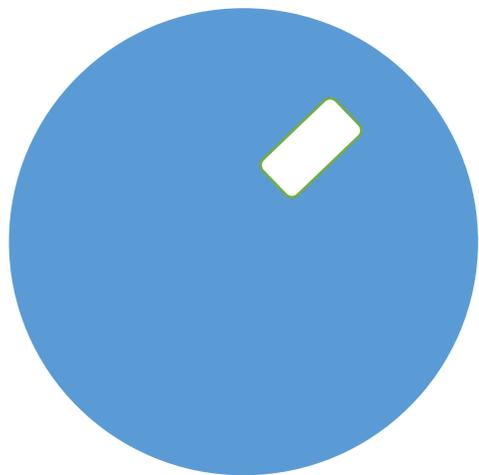
Bedarfe Clubs

- **Schutz und Erhalt von Räumen!!!**
- **Stärkung von Netzwerkstrukturen!!!**
- **Förderung & Beratung im Bereich ökologische Nachhaltigkeit**
 - Siehe Auswertung der Digi-Invest 3 Sachberichte: Steigerung des Kaufs von digitalem Licht von 41% (2017) auf 49% (2018), aufgrund der Kosten- und Energieersparnis.
 - Umfrage Clubcommission Berlin 2019:
"von 120 Befragten würden sich 91 Personen (75,83%) zum Green Night Manager*in weiterbilden lassen „
- **Lärmschutz:** Run auf einzelne, regionale Förderprogramme: Hamburger Sanierungsfond, Berliner Lärmschutzfond und Kölner Finanzierung Lärmschutzmaßnahmen
- **Künstler*Innenförderung:** Bundesprogramm Live100
- **Inklusion bzw. Baumaßnahmen für Barrierefreiheit**

Bedarfe

Umfrage LiveKomm
Festivals 2019





Formen der Förderung

Clubförderprogramme Initiative Musik

= über 1.000 Clubförderungen (seit 2013)

APPLAUS – Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten

- 420 APPLAUS-Auszeichnungen
- In Abstimmung mit LiveKomm & BK Jazz

Digitalisierung der Aufführungstechnik in Livemusikspielstätten (Digi-Invest)

- 1. Runde 2016: 217 Musikclubs aus 15 Bundesländern
- 2. Runde 2018: 188 Musikclubs aus 16 Bundesländern
- 3. Runde 2019: 179 Musikclubs aus 16 Bundesländern
- Partner LiveKomm

Technische Erneuerungs- und Sanierungsbedarfe in Livemusikspielstätten (TE-SA)

- 1. Runde 2017: 158 Musikclubs aus 15 Bundesländern
- 2. Runde: Start
- Partner mit LiveKomm

Live 100

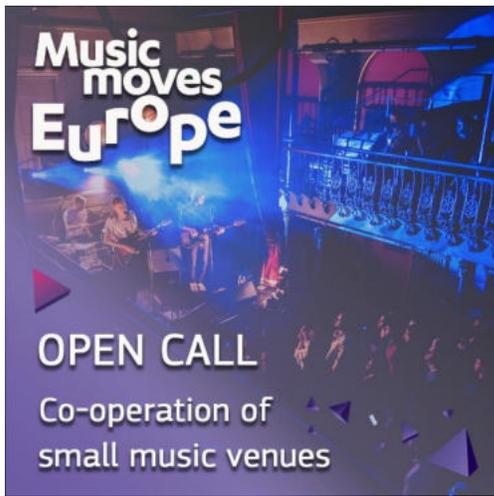
- Erstmaliger Start Dezember 2019
- Förderung von Kleinkonzerten
- Partner LiveKomm



Clubförderprogramme EU

**Music
moves
Europe**

OPEN CALL
Co-operation of
small music venues



APPLICATION'S DEADLINE: 15 november 2019

Max grant: 70 000€ - 90% co-financed

Max duration: 18 months

https://ec.europa.eu/programmes/creative-europe/content/call-proposals-co-operation-small-music-venues_en

10 GOOD REASONS TO APPLY!

- ✓ Well, it is a financial support.
- ✓ Let's create a mass effect!
- ✓ Low competition
- ✓ This call was made for you!
- ✓ Don't you want to work with other European venues?
- ✓ Don't you want to improve the relationship between music venues and public authorities?
- ✓ You will become an expert in EU funding!
- ✓ The results of your project can be useful for tens and hundreds of other music venues.
- ✓ It gives you a political role.
- ✓ You deserve it!



PREPARATORY ACTIONS 2019

Music education and learning

Cooperation between music and education sector

Professionalization and training

With a focus on partnership and cooperation

Co-creation and co-production

With a focus on collaborations between music genres/sub-sectors

Study on health and wellbeing

Tender – budget unknown – open to third countries

Export of European Music

Tender – budget unknown – open to third countries

Cooperation of small music venues

With a focus on legal, environment, urban and audience practices

LIVEKOMM

LiveMusikKommission
Verband der Musikspielstätten
in Deutschland e.V.



PREPARATORY ACTIONS 2019 - Aktuelle Projektideen:

Club Kombinat (Hamburg)

• is looking for partners at local/city/regional level, to work on a project in terms of “**digital agenda/ticketing; develop new audience; own your audience data**”. Indeed, many new apps to find “the best gigs when traveling to European cities” are being created by start-up companies. Club Kombinat believes that these apps collect data which has value and which should remain to the clubs property. They developed their own app: Club Plan <https://app.clubkombinat.de/> and they would like to experiment how this app could be extended to other European regions, and see if there are similar practices among our network.

FEDELIMA (France)

•would like to **develop a project with public authorities (ministry of culture) to train people working in the music policy departments to better understand the situation of small live music scenes**. Indeed, the staff is more familiar with classical music institutions, which often create gaps in the policy and relations with the live music venues FEDELIMA represents. Through the project, FEDELIMA would like to set up seminars in foreign countries to also share practices.

OPEN CLUB DAY (networks/venues):

•we heard at our General Assembly that many of you lack of time/staff/resource to coordinate Open Club Day at local level and give . The organisation of such event fits 100% with the call , do not hesitate to apply for it to prepare Open Club Day 2021

Streaming platform (European opera houses)

•Weltweite Übertragung von Premieren. Erweiterungs-idee: weltweite Übertragung von special interest Club Konzerten

 **LIVEKOMM**

LiveMusikKommission
Verband der Musikspielstätten
in Deutschland e.V.

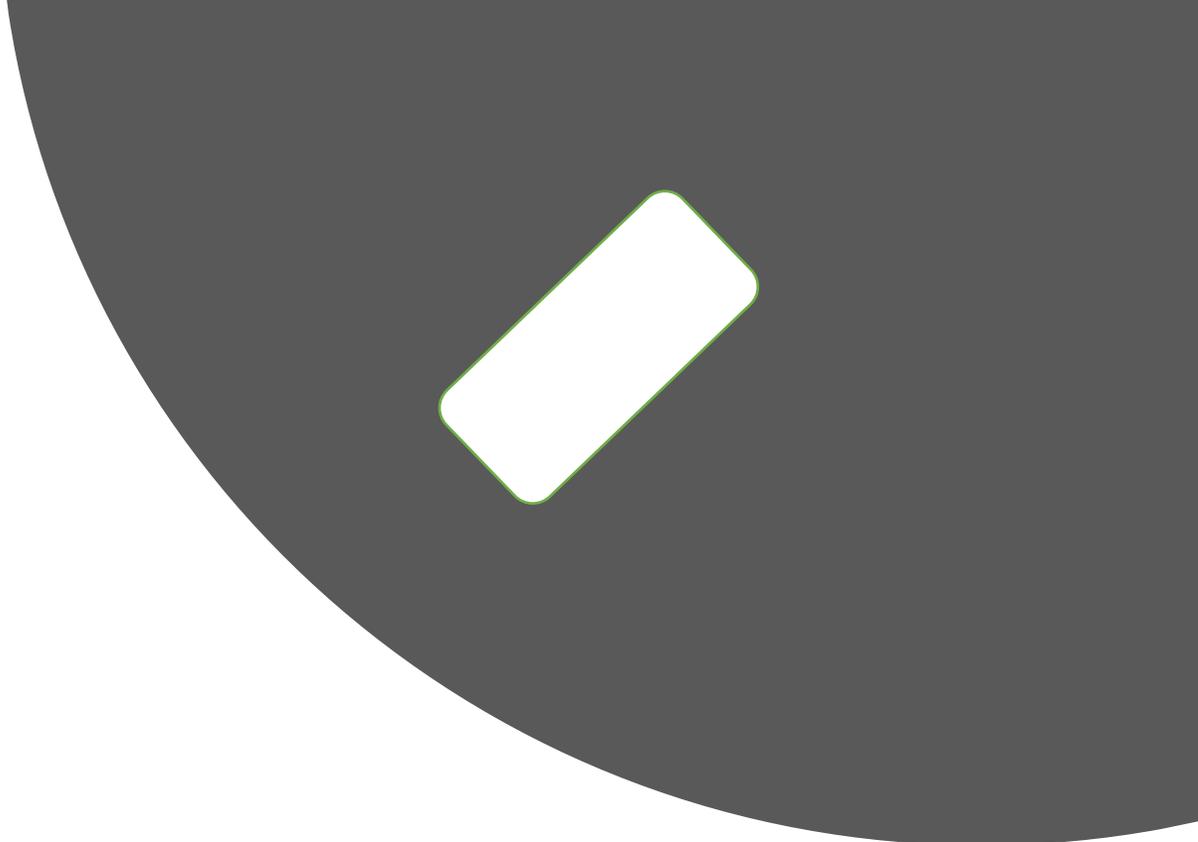
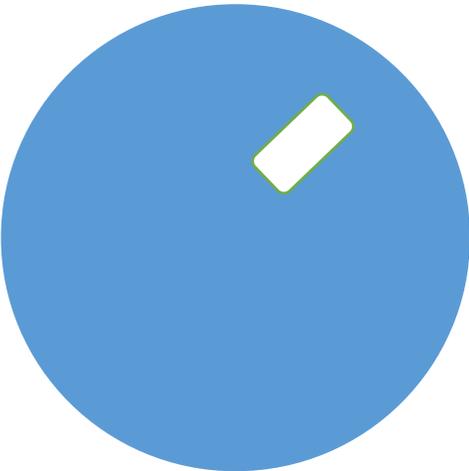


Clubförderprogramme EU

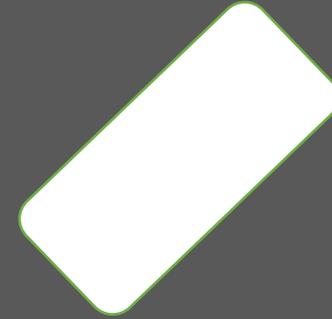
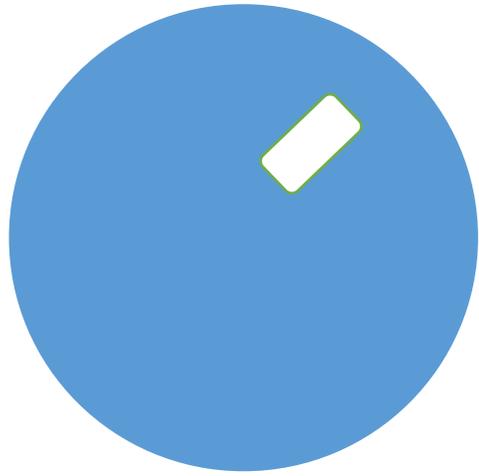
„Stellt absurde Anträge!“

Christian Ehlers

(MEP, Mitglied im Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie (ITRE) & stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Kultur und Bildung (CULT))



DANKE!



LiveKomm
Kastanienallee 9
20359Hamburg
info@livekomm.org
#ClubKulturIstLebensqualität



**(Frauen-)netzwerke in der
Musikwirtschaft –
Music Women Germany und
Music Industry Women**

Désirée Vach
Co-Founder Music Industry
Women



VERBAND UNABHÄNGIGER MUSIKUNTERNEHMEN E.V.

ACT UNITED - STAY INDEPENDENT

vut

*MUSIC INDUSTRY
WOMEN*

WWW.VUT.DE | [FACEBOOK/TWITTER: @DerVUT](https://www.facebook.com/DerVUT)



VERBAND UNABHÄNGIGER MUSIKUNTERNEHMEN E.V.

ACT UNITED - STAY INDEPENDENT

Gründung des Netzwerks Music Industry Women in 2015

7,4 % der Mitgliedsunternehmen von Frauen geführt

5,5 % haben gemischte Teams an der Spitze

Ziel: mehr Sichtbarkeit für Frauen und nicht-binäre Menschen in der Musikwirtschaft, in Führungspositionen und als Gründerinnen



VERBAND UNABHÄNGIGER MUSIKUNTERNEHMEN E.V.

ACT UNITED - STAY INDEPENDENT

Das Mentoringprogramm für Nachwuchskräfte

bereits die dritte Runde 2019 (Förderungen und Kooperationen mit Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung, Berlin Music Commission, Musicboard Berlin, Music Women Germany

Dauer: 4 und /oder 6 Monate

Mentorinnen/ Mentees: 10 und/oder 15

Bewerbungsphase

Akquise

Matching



Die drei Säulen des Programms

1. individuellen Terminen zwischen Mentee und Mentor_in
2. monatliche Gruppentreffen mit für die Teilnehmer_innen relevanten Themen, bspw. Digitalisierung und Streaming, Playlisten und Radio, Urheberrecht, Bewerbungstraining etc.,
3. Workshoptag mit mehreren praxisorientierten Workshopformaten und anschließendem Get-together für aktuelle und ehemalige Teilnehmer_innen des Mentoring-Programms sowie – unabhängig vom Geschlecht – alle am Mentoring-Programm und Netzwerk interessierten Menschen.



VERBAND UNABHÄNGIGER MUSIKUNTERNEHMEN E.V.

ACT UNITED - STAY INDEPENDENT



WWW.VUT.DE | [FACEBOOK](https://www.facebook.com/DerVUT)/[TWITTER](https://twitter.com/DerVUT): @DerVUT



VERBAND UNABHÄNGIGER MUSIKUNTERNEHMEN E.V.

ACT UNITED - STAY INDEPENDENT

Erfolge:

- *Aufmerksamkeit/ Sensibilisierung in der Szene
- *Kontinuierlich steigende SoMe Zahlen
- *Mediales Feedback: Emma, Edition F.
- *Get Togethers/Events: Reeperbahn Festival, Dice Festival, Music Most Wanted etc.
- *Vorträge/Speedmeetings/Fireside Chats: bylarm, c o Pop, bundesweit und international
- *Vorlage für Felin / Australian Festival



VERBAND UNABHÄNGIGER MUSIKUNTERNEHMEN E.V.

ACT UNITED - STAY INDEPENDENT

Mitgliederbefragung 2017:

11 % der Mitgliedsunternehmen von Frauen geführt (+ 3.6 %)

23 % haben gemischte Teams an der Spitze (+ 17,5 %)



**Creative Europe und Music
moves Europe**

Europäische Kulturförderung für
den Musiksektor und Best
Practices aus Europa

Lea Stöver

Leiterin Creative Europe Desk
KULTUR Deutschland

CREATIVE EUROPE & MUSIC MOVES EUROPE EU FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR DEN MUSIKSEKTOR

Creative Europe Desk KULTUR
Lea Stöver

Bochum, 08.10.2019

VISION DER EU-KULTURPOLITIK

Die Schaffung eines gemeinsamen europäischen Kulturraums

1

2

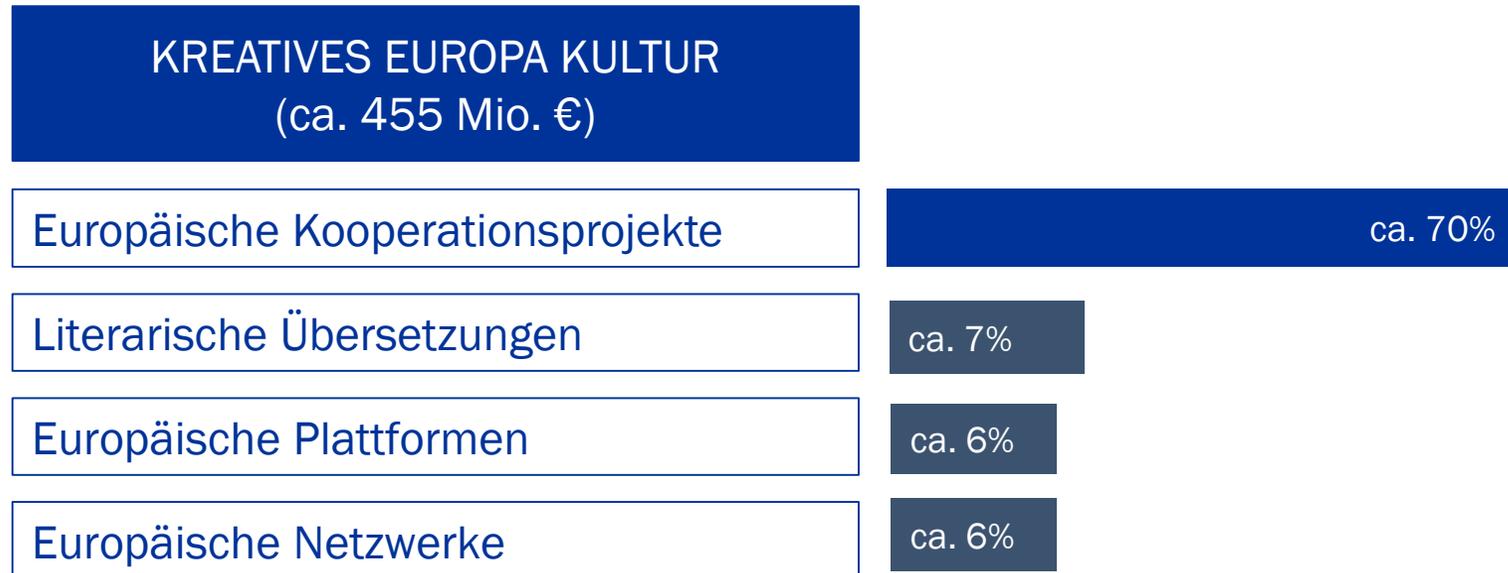
Die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Kultur- und Kreativsektors

TEILPROGRAMME

Kreatives Europa (2014 -2020) Budget 1,46 Milliarden €		
MEDIA 56 %	KULTUR 31 %	Cross Sektor 13 %
		Sondercalls Desks Verwaltung

TEILPROGRAMM KULTUR

UNTERSTÜTZUNG DES KULTUR- UND KREATIVSEKTORS IN EUROPA



KOOPERATIONSPROJEKTE: ANFORDERUNGEN

Was wird gefördert?

Europäischer Mehrwert

Grenzüberschreitende Projekte

Kooperation statt Koordination

Breitenwirkung

Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit





INES

INNOVATION NETWORK OF EUROPEAN SHOWCASES

Antragsteller: Get a Gig GmbH Berlin
Partner: 8 Partner aus AT, ES, PT, LU, SE, SVN, UK
Projektlaufzeit: Juni 2017 – Juni 2021
EU-Zuschuss: 1.997.813€ (Großes Kooperationsprojekt)

Ziele

- Synergien zwischen Showcase Festivals, Künstler*innen und der Musikindustrie schaffen
- Beitrag zu einem starken europäischen Musikmarkt leisten

Aktivitäten (Auswahl)

- INES#Festival: zentrale Ausschreibung aller beteiligten Festivals für Musiker*innen
- INES#Talent: Auswahl von 10 Nachwuchstalenten pro Jahr pro Land, die auf allen Festivals auftreten
- INES#Pro: Fortbildung und Vernetzung von Fachleuten aus der Musikindustrie
- INES#Conference: Workshops, Diskussionen etc. für Fachleute und Open-Source Videothek

Website: <https://www.ines-festivals.eu/>

BLOCKCHAIN MY ART

Antragsteller: Stichting the Generator (NL)
Partner: Habeatus e.V. (DE), Rotation (FR)
Projektlaufzeit: Juni 2018 – Januar 2020
EU-Zuschuss: 199.300€ (Kleines Kooerpatiosnprojekt)

Ziele

- ein auf Blockchain basierendes Zahlungssystem für Musikfestivals entwickeln
- Zahlungswege transparent machen und Interaktion mit Publikum verbessern

Aktivitäten (Auswahl)

- App weiterentwickeln und testen
- Begleitende Studie zu „digital transition of local communities“

Website: www.blockchainmyart.org

KOOPERATIONSPROJEKTE: KATEGORIEN

Kleine Kooperationsprojekte Kategorie 1		Große Kooperationsprojekte Kategorie 2
<ul style="list-style-type: none">Mind. 3 Organisationen aus 3 Ländern	PARTNER	<ul style="list-style-type: none">Mind. 6 Organisationen aus 6 Ländern
<ul style="list-style-type: none">max. 4 Jahre	LAUFZEIT	<ul style="list-style-type: none">max. 4 Jahre
<ul style="list-style-type: none">60% der förderfähigen Kosten bis zu einer Höhe von max. 200.000 €	FÖRDERSUMME	<ul style="list-style-type: none">50% der förderfähigen Kosten bis zu einer Höhe von max. 2 Mio. €

1 Hauptantragsteller (Koordinator/Lead Partner)
1 gemeinsamer Antrag aller Partner

KOOPERATIONSPROJEKTE: ANFORDERUNGEN

Wer ist antragsberechtigt?

Akteure der Kultur- und Kreativsektoren

Alle Sektoren, deren Aktivitäten auf kulturellen Werten und/oder künstlerischen und anderen kreativen Ausdrucksformen beruhen, sind antragsberechtigt.

Organisationen und Einrichtungen:

- Nur juristische Personen
- öffentlich oder privat-rechtlich
- Gemeinnützig oder profitorientiert
- überwiegende Tätigkeit im kulturellen Bereich
- existieren seit mind. 2 Jahren (nur der Projektkoordinator)

Architektur

Archive

Bibliotheken

Design

Kunsthandwerk

Kulturerbe

Literatur

Malerei

Multimediakunst

Musik

Tanz

Theater

KOOPERATIONSPROJEKTE: ANFORDERUNGEN

Welche Länder sind antragsberechtigt?

Einrichtungen aus den 28 EU-Mitgliedstaaten

Einrichtungen aus den EWR-Staaten Island und Norwegen

Einrichtungen aus Nicht-EU Ländern, die am Programm teilnehmen:

Albanien
Armenien
Bosnien und Herzegowina
Georgien
Kosovo
Mazedonien
Montenegro

Republik Moldau
Republik Serbien
Ukraine
Tunesien



KOOPERATIONSPROJEKTE: PRIORITÄTEN

Länderübergreifende Mobilität

Digitalisierung

Aus- und Weiterbildung

Integration

Publikumsentwicklung

Neue Geschäftsmodelle

Kulturerbe

EEEMERGING

Emerging European Ensembles





KEYCHANGE 1 & 2

Antragsteller:	PRS Foundation (UK)	Reeperbahnfestival (Inferno Events, DE)
Partner:	Reeperbahnfestival (Inferno Events) + 7 weitere Partner	9 weitere Partner
Projektlaufzeit:	Juni 2017 - Dezember 2019	
EU-Zuschuss:	200.000 € (Kl. Kooperationsprojekt)	ab Herbst 2019 1.405.100€ (Gr. Kooperationsprojekt)

Ziele

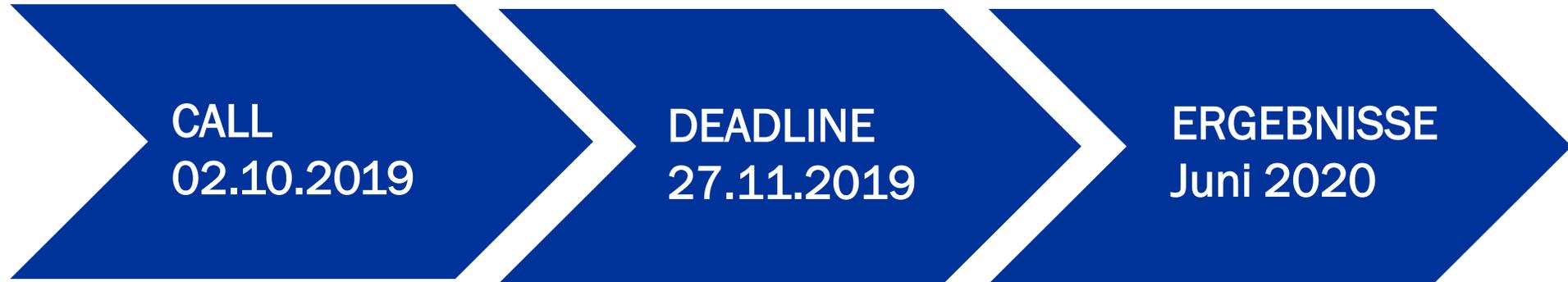
- Junge Talente und Frauen in der Musikszene stärken
- Gender Balance (50:50) bei beteiligten Festivals bis 2022 erreichen

Aktivitäten

- Keychange Development Programme: Netzwerk und Förderung mit und für 60 Frauen
- Vernetzung der Partnerfestivals
- Innovation Fund für Festivalteilnehmer*innen

Website: www.keychange.eu

ANTRAGSTELLUNG: ZEITPLAN 2019/2020



Projektstart im Folgejahr

01. September bis 15. Dezember 2020

EUROPÄISCHE NETZWERKE FÜR MUSIK

- ECSA - European Composer and Songwriter Alliance
- EFA - European Festival Award
- EMC – European Music Council
- European Choral Association
- Europe Jazz Network
- IMZ - Internationales Musik- und Medienzentrum
- JMI - Jeunesses Musicales Internationales
- Live DMA - Developing Musical Actions
- REMA - Réseau Européen de Musique Ancienne (Network für Early Music)



The background is a vibrant purple with various geometric elements. On the left, a thin wireframe sphere is partially visible. A thick horizontal bar with a purple-to-pink gradient spans across the middle. In the lower center, there is a thin red circle. On the right side, there are several parallel, slightly curved lines that create a sense of depth and movement. The overall aesthetic is modern and dynamic.

Music moves Europe

MUSIC MOVES EUROPE

PILOTAUSSCHREIBUNGEN 2019

Professionalisation and Training

- Aus- und Fortbildung für Young Music Professionals (Management, Marketing etc.)
- 10 Förderungen: Ko-Finanzierung 80% bzw. max. 90.000€
- Frist: 31.10.2019
- Auswahl: 1. HJ 2020
- Projektlaufzeit: max. 15 Monate
- Kriterien für Antragsteller:
 - Juristische Personen
 - Sitz in einem förderberechtigten Land
 - Vorerfahrung im Bildungs- und Musiksektor

Cooperation of Small Venues

- Förderung von kleinen (bis 400 Plätze) und innovativen Veranstaltungsorten für Musik
- 13 Förderungen: Ko-Finanzierung 90% bzw. max. 70.000€
- Frist: 15.11.2019
- Auswahl: 1. HJ 2020
- Projektlaufzeit: max. 18 Monate
- Kriterien für Antragsteller:
 - Mind. 2 juristische Personen
 - Sitz in einem förderberechtigten Land

MUSIC MOVES EUROPE

PILOTAUSSCHREIBUNGEN 2019



Co-Creation

- Co-Creation Formate oder Residenzen für Musiker*innen
- 8 Förderungen (Ko-Finanzierung)
- Budget gesamt 400.000€
- Ausschreibung: 2. HJ 2019
- Auswahl: 1. HJ 2020
- Kriterien für Antragsteller:
 - Juristische Personen
 - Sitz in einem förderberechtigten Land
 - relevante Vorerfahrung im Musiksektor

Music Education and Learning

- Förderung von Projekten zur musikalischen Erziehung und Bildung
- 8 Förderungen (Ko-Finanzierung)
- Budget gesamt: 300.000€
- Ausschreibung 2. HJ 2019
- Auswahl: 1. HJ 2020
- Kriterien für Antragsteller:
 - Juristische Personen
 - Sitz in einem förderberechtigtem Land
 - Vorerfahrung im Bildungs- und Musiksektor

CED KULTUR: UNSERE AUFGABEN

Beratung



Information



Antrags-Check



Expertise



Unser Team

Lea Stöver - Projektleitung
0228 201 35 33
stoever@ced-kultur.eu

Sophia Hodge - Beratung
0228 201 35 27
hodge@ced-kultur.eu

Anja Dietzmann - Beratung
0228 201 35 26
dietzmann@ced-kultur.eu

Christiane Dohms - Allg. Beratung
0228 201 35 20
info@ced-kultur.eu

www.kultur.creative-europe-desk.de



Creative Europe Desk
Deutschland - Kultur

Die hier zusammengestellten Präsentationen wurden mit Zustimmung der ReferentInnen und damit RechteinhaberInnen dieser veröffentlicht. Sämtliche Texte, Bilder und andere veröffentlichte Informationen unterliegen, wenn nicht anderweitig gekennzeichnet, dem Copyright der betreffenden ReferentInnen. Alle Urheber- und Nutzungsrechte sind den ReferentInnen oder den angegebenen RechteinhaberInnen vorbehalten.

www.e-c-c-e.de

#musicmovesruhr